

Flinke Füße für die geliebte Firma

DNN 21.05.2010

Dichtes Gedränge bei der 2. Dresdner Team Challenge / Lettershop und jkrunning am schnellsten



Dresden (DNN/rh). Die Technik kam bei diesem Andrang nicht mehr hinterher: Als die Schnellsten längst im Ziel waren, arbeitete der Rechner noch immer an der Registrierung der Starter. Mit gut 3500 Läufern freuten sich die Organisatoren der 2. Dresdner Team Challenge gestern Abend über einen überwältigenden Rekord. Bei der Premiere im vergangenen Jahr waren rund die Hälfte dem Aufruf der Laufszene Events GmbH zum abendlichen Firmen-Spurt gefolgt. Am fittesten präsentierten sich die Damen-Belegschaft des Dienstleisters Lettershop Dresden und die Männer von jkrunning, die die fünf Kilometer vom Kulturpalast über das Terrassenufer und die Rietschelstraße ins Rudolf-Harbig-Stadion am Großen Garten schneller als alle anderen liefen. Die Zeiten der jeweils vier Läufer wurden dabei addiert, die Damen kamen auf eine Gesamtzeit von 1:20 Stunde, die Männer auf 1:05 Stunde. Als erster über der Ziellinie war Marc Schulze nach 15,21 min.

Während die einen in weißen Ärztekitteln oder Reinraumanzügen auf die Strecke in der Dresdner Altstadt gingen, schlüpfen andere sogar in Sumo-Ringer-Kostüme und ernteten damit im dichten Gedränge auf den Laufwegen von allen Seiten mächtig Beifall. Insgesamt 400 Unternehmen aus Dresden und Umgebung hatten ihre Mitarbeiter in Sportsachen durch die Stadt geschickt.

Im Harbig-Stadion erholten sich die Läufer dann bei Spielmannszug-Musik und einer After-Run-Party mit Lasershow von den Strapazen.

Neugierige Zuschauer drängten sich auf der Strecke bei der 2. Dresdner Team Challenge.

Foto: Frank Dehlis